

„Auch die richtige Medizin schadet, wenn man sie zu lange nimmt“ – Wirtschaftsminister Brüderle plädiert im Salon Palais Leopold für Rückzug aus Kriseninstrumenten und intelligenten Sparkurs

München, 19.07.2010 (WE) – Zum Thema „Aufruhr in Euroland – Wie kommen wir wieder aus der Krise?“ ist Bundeswirtschaftsminister Rainer Brüderle am heutigen Montag Gastredner beim XIII. Salonabend von Swiss Life im Münchner Palais Leopold. In seiner Dinner-Rede äußert er sich zur Arbeit der Berliner Regierungskoalition und gibt eine Einschätzung zur künftigen wirtschaftlichen wie politischen Entwicklung in Deutschland und Europa.

„Nach dem akuten Krisenmanagement brauchen wir jetzt nachhaltige Reformen: Wir müssen die Wettbewerbsfähigkeit der europäischen Staaten stärken und ein strukturpolitisches Frühwarnsystem schaffen – die Überwachung von strukturellen Fehlentwicklungen muss genauso sichtbar sein wie die Überwachung der Haushaltspolitik“, fordert der Bundeswirtschaftsminister in seiner Rede. Die konjunkturelle Erholung in Deutschland gewinne seiner Ansicht nach an Breite und Festigkeit. Es sei jedoch zwingend erforderlich, die öffentlichen Haushalte wieder auf einen stabilen und nachhaltigen Pfad zurückzuführen. „Dazu müssen wir uns aus den Kriseninstrumenten zurückziehen – denn auch die richtige Medizin schadet, wenn man sie zu lange nimmt“, so Rainer Brüderle. „Exit“ allein reiche jedoch nicht aus: „Wir müssen auch sparen – und zwar konsequent, intelligent und fair.“

„Die deutschen Bürger erwarten von der Politik nicht nur ein Spardiktat, sondern eine Vision. Sie haben längst verstanden, dass unsere Industrienation gerade vor dem Hintergrund der demografischen Entwicklung einer Kernsanierung bedarf“, äußert sich Klaus G. Leyh, CEO von Swiss Life in Deutschland, und warnt vor zu viel Zaghaftheit: „Die immer stärker drängenden Reformen des Bildungswesens, des Sozial-, Gesundheits- und Steuersystems, die Reform des Arbeitsmarkts, der Streitkräfte sowie der Energiepolitik sollten mutig angegangen werden.“

Über den Salon Palais Leopold

Im Salon Palais Leopold pflegen Entscheidungsträger und Verantwortliche aus Wirtschaft, Politik, Wissenschaft, Kultur und Medien mehrmals im Jahr den Austausch über wichtige gesellschaftspolitische Zukunftsthemen und erhalten durch Gastreferenten neue Impulse. Die Veranstaltungsreihe orientiert sich konzeptionell am historischen Vorbild der Salonkultur in den Metropolen und Residenzstädten des 19. und frühen 20. Jahrhunderts. Gastgeberin der Salonabende ist die langjährige FOCUS-Journalistin Bettina Bäumlisberger. In ihrer Rolle als Salonière moderiert sie die Veranstaltung, führt in die Themen ein und leitet die Diskussion.

Weitere Informationen unter www.salon-palais-leopold.de.

Über Swiss Life

Swiss Life zählt heute zu den führenden ausländischen Versicherern auf dem deutschen Markt. Das Unternehmen ist unabhängiger Anbieter für innovative Versicherungsprodukte und Dienstleistungen in den Bereichen Vorsorge und Sicherheit.

Das breite Produktangebot richtet sich sowohl an Privat- als auch an Geschäftskunden. Im Privatkundensegment bringt Swiss Life langjährige Erfahrung unter anderem in der privaten Rentenversicherung, der Lebensversicherung sowie in der Absicherung gegen das Risiko einer Berufsunfähigkeit ein.

Für Geschäftskunden stehen speziell für ihren Bedarf entwickelte Versorgungsmodelle im Bereich der betrieblichen Altersversorgung zur Verfügung. Rund 100.000 Unternehmen aller Branchen und Größen erhalten mittlerweile eine betriebliche Versorgungslösung von Swiss Life.

Die 1866 gegründete deutsche Niederlassung des Schweizer Marktführers für Lebensversicherungen hat ihren Sitz in München und wird von Klaus G. Leyh, Hauptbevollmächtigter der Niederlassung für Deutschland, geleitet. Derzeit sind rund 780 fest angestellte Mitarbeiter im Innen- und Außendienst sowie unseren Tochtergesellschaften beschäftigt. Mit 22 Filialdirektionen gewährleistet Swiss Life ein flächendeckendes Servicenetz. Der Vertrieb der Vorsorgeprodukte erfolgt über die Zusammenarbeit mit Maklern, Mehrfachagenten, Finanzdienstleistern und Banken.

Weitere Informationen für Medienvertreter/innen:

Swiss Life
Mirko Wellner
Berliner Str. 85
80805 München
Tel.: 089/3 81 09 - 21 55
Fax: 089/3 81 09 - 44 74
E-Mail: mirko.wellner@swisslife.de
E-Mail: pressestelle@swisslife.de

Fortis PR
Julia Boos
Robert-Koch-Str. 13
80538 München
Tel.: 089/45 22 78 - 14
Fax: 089/45 22 78 - 22
E-Mail: swisslife@fortispr.de